

Sportpreis Mittelfranken 2025

Eine Veranstaltung des BLSV und des MSB zu Ehren herausragender sportlicher Leistungen und des Engagements im Ehrenamt

Seit 15 Jahren ist die Gala des Sports in Triesdorf ein fester Bestandteil im Kalender beider Sportverbände. In Mittelfranken ist die Zusammenarbeit zwischen den Verbänden und der Politik hervorragend und gilt in Bayern als vorbildlich.



Alle Geehrten des MSB auf einen Blick:

von links: Die Geehrten des SV St.-Georg Loderbach Bernhard Nappert, Stefan Götz und Jasmin Kerschensteiner, Wolfgang Rubensdörfer, dahinter Markus Harrer, Präsident des MSB, und Christian Kühn, Präsident des BSSB. von rechts: Peter Daniel Forster, Bezirkstagspräsident, Jörg Ammon, BLSV Präsident, links neben Theresa Schnell ihre Mutter Caroline Schnell, rechts daneben Johannes Mailinger, Bürgermeister der Marktgemeinde Thalmässing, dahinter Dieter Emmerling, Gauschützenmeister Schwabach-Roth-Hilpoltstein, und Dieter Bunsen, Vorsitzender des BLSV Mittelfranken.

Alle Festredner, die im Wechsel mit den in verschiedene Kategorien gegliederten Ehrungen an das Mikrophon treten, sind sich in einem Punkt einig: Die Leistungen im Sport und im Ehrenamt müssen sichtbar gemacht werden.

Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster (im Foto oben ganz rechts) beschreibt den Sport als „tragende Säule für Zusammenhalt und Gesundheit“. ¹

¹ Quelle: <https://www.blsv.de/bezirk-news/sportpreis-galaabend-in-triesdorf-wuerdigt-engagement-und-spitzenleistungen/>



Hans-Heinrich von Schönfels, Präsident des Deutschen Schützenbundes, erläutert, dass die Vereinsarbeit eine große Rolle für die Vermittlung von Werten in unserer Gesellschaft spielt.



BLSV-Präsident Jörg Ammon fokussiert die Olympischen Spiele. Ohne die Förderung des Nachwuchses wäre allerdings kein Sport möglich.



Dieter Bunsen, Vorsitzender des BLSV-Bezirks Mittelfranken, liegen die Ehrenamtsinhaber am Herzen, denn ohne deren Engagement sähe die Zukunft im Sport düster aus.



Markus Harrer, Präsident des Mittelfränkischen Schützenbundes, lobt die ungebrochene Unterstützung durch den Bezirk Mittelfranken.

Die Auszeichnungen wurden in 9 Kategorien vergeben. Die Jury hatte es auch in diesem Jahr nicht leicht, ihre Wahl zu treffen. In jeder Kategorie werden die Preisträger zunächst mit einem kleinen Videoclip vorgestellt. Eine herausragende Persönlichkeit aus Politik und Sport verliest anschließend die Laudatio. Vor dem abschließenden offiziellen Foto führt der Moderator noch ein kleines Interview mit den Preisträgern.

Wir stellen hier die drei Ehrungen aus dem Mittelfränkischen Schützenbund vor:

Herausragende Verdienste rund um den Sport

In dieser Kategorie wird **Theresa Schnell** von **RWS Franken e.V.** geehrt.



Eigens aus München angereist hält unser **Präsident des BSSB, Christian Kühn**, die Laudatio. Christian Kühn bringt es auf den Punkt:

Theresa Schnell ist ein Ausnahmetalent. Sie wurde Europameisterin und ist Vorbild für eine ganze Generation. Die 17-jährige bewies mentale Stärke, technische Brillanz und den unbedingten Willen zum Erfolg. Ausgestattet mit diesen herausragenden Eigenschaften holte Sie bei der Europameisterschaft in Osijek Gold im Einzel, Gold mit der Mannschaft, Silber im Mixed-Team und Bronze im Trio.

Beim European Youth Olympic Festival (EYOF) in Skopje holte sie Gold im Luftgewehr-Solo-Wettkampf – die erste deutsche Medaille bei diesem Turnier.

Theresa Schnell ist auch Botschafterin für den Schießsport. Sie zeigt eindrucksvoll, dass dieser Sport nicht nur aus Technik besteht, sondern auch Haltung, Verantwortung und Respekt

erfordert. Ihre Erfolge sind das Ergebnis harter Arbeit, aber auch eines starken Rückhalts aus der Familie und dem Verein, dem SV Offenbau, dem Leistungsteam der RWS Franken oder den Bundesligavereinen, SV Ickelheim, SV Petersaurach und jetzt der SSG RWS Fürth. Ihr gebührt Dank und Anerkennung für ihre Leistungen, ihren Einsatz und ihre Inspiration!

Hier sehen wir Theresa Schnell im Interview nach der Preisverleihung.



Der Sportpreis des BLSV & des MSB 2025 in der Kategorie Herausragende Verdienste rund um den Sport für Theresa Schnell



Das offizielle Foto zur Preisverleihung (von links nach rechts):

Marc Braun, stellvertretender Präsident des MSB, Präsident des BSSB Christian Kühn, in der Mitte: Theresa Schnell, rechts daneben Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster und Markus Harrer, Präsident des MSB.

In der Kategorie Personen und Institutionen – Generationen

wird **Wolfgang Rubensdörfer** vom **SV 1922 Unterwurbach e.V.** für sein Lebenswerk geehrt.



Sein Laudator ist **Hans-Heinrich von Schönfels**, der **Präsident des Deutschen Schützenbundes e.V.**

Wolfgang Rubensdörfer trat bereits 1971 in seinen Heimatverein, den **SV 1922 Unterwurbach**, ein. Rückblickend kann man sagen, dass er damit damals als Jugendlicher bereits den Grundstein für sein Lebenswerk legte.

Seit 1976 engagierte er sich fortwährend im Ehrenamt für seinen Heimatverein und in seinem Heimatgau Hesselberg als Gestalter, Motivator und Möglichmacher in den verschiedensten Ämtern als Jugendsprecher, Trainer, Gaujugendleiter, Vereinsvorsitzender, Gauschützenmeister, Referent und Ehrenamtskoordinator. Seine vielfältigen kreativen Ideen, die er erfolgreich auf verschiedensten Ebenen umsetzte, wie z.B. im Aufbau von Kaderstrukturen und in der Nachwuchsförderung, bei der Einführung innovativer Formate wie „LA-

WA-LU“, einem Spiel ohne Grenzen für die Jugend, der Organisation von Großveranstaltungen (DSB-Pokal-Finale, Bayerischer Schützenntag, Gaujubiläen), aber auch die Entwicklung eines dezentralen Aus- und Weiterbildungskonzepts für Übungsleiter oder die Etablierung des Masters Cup und die Einführung von Rundenwettkämpfen für Senioren machten ihn schlussendlich zum unverzichtbaren Mitarbeiter auf Landes- und Bundesebene.

Wolfgang Rubensdörfer lebt das Ehrenamt mit Herz, Verstand und unerschöpflicher Energie. Er begegnet den Menschen auf Augenhöhe, sieht Chancen statt Probleme und findet Lösungen. Als Brückenbauer zwischen Generationen steht für ihn fest: Sport ist mehr als Wettkampf – Sport ist Gemeinschaft, Bildung und gelebte Verantwortung.

So hat **Wolfgang Rubensdörfer** nicht nur Generationen verbunden sondern bewegt. Der Sportpreis wird ihm für sein Lebenswerk verliehen. Herzlichen Glückwunsch!

Wolfgang Rubensdörfer lebt für den Schießsport und das Schützenwesen.

Als **Ehrenamtskoordinator** wirkt er auch überregional und bietet den Schützenvereinen in seinen Seminaren Lösungsansätze u.a. zur Mitglieder- gewinnung.



Der Sportpreis des BLSV & des MSB 2025 in der Kategorie Personen und Institutionen – Generationen 2025 für Wolfgang Rubensdörfer



Das offizielle Foto zur Preisverleihung (von links nach rechts):

Christian Kühn, Präsident des BSSB, Hans-Heinrich von Schönfels, Präsident des DSB, Wolfgang Rubensdörfer, Peter Daniel Forster, Bezirkstagspräsident, Markus Harrer, Präsident des MSB.

Sportprojekte – Innovation II – SV St.-Georg Loderbach e.V.



Als Ehrenamtsbeauftragte Bayerns und Mitglied des Bayerischen Landtags ist es für **Gabi Schmidt** eine Herzensangelegenheit, die Laudatio für die Preisträger in der Kategorie Sportprojekte – Innovation zu halten.

Geehrt wird heute der **SV St.-Georg Loderbach e.V.** als Verein, der nicht nur sportlich Maßstäbe setzt, sondern auch ein leuchtendes Beispiel für Zusammenhalt, Innovation und Engagement ist.

Der Verein hat eine neue Disziplin, den Blasrohrsport, nicht nur eingeführt, sondern zu einem lebendigen Herzstück des Vereinslebens gemacht.

Hierzu braucht es Menschen mit Vision, Mut und Tatkraft. In diesem Zusammenhang sind besonders drei Personen zu nennen: **Bernhard Nappert**, Sportleiter und Ideengeber für das Blasrohrschießen.

Stefan Götz, herausragender Schütze, Gaujugendtrainer und Tüftler, der mit technischen Know-How und pädagogischem Geschick die Disziplin weiterentwickelt hat. **Jasmin Kerschensteiner**, 1. Schützenmeisterin. Sie hatte mit ihrer Vorstandschaft den Mut, neue Wege zu gehen und so ihren Verein in eine moderne, inklusive Zukunft zu führen.

Hier zählen nicht nur die sportlichen Erfolge bei Turnieren und Meisterschaften, sondern in diesem Verein lebt man täglich Gemeinschaft, Begeisterung, Offenheit. Die Kraft des Ehrenamts wirkt hier leise, bewirkt aber Großes. Deshalb schlug die Gausportleitung Altdorf-Neumarkt-Beilngries gerade diesen Verein für den Sportpreis Mittelfranken vor, denn hier wird gezeigt, wie Sport Brücken baut, Generationen verbindet und das Herzblut und die Motivation derer, die im Ehrenamt wirken, auf alle überspringt. Nur so können Neuerungen erfolgreich sein!



Die „Macher“ des SV St. Georg Loderbach im Interview.

Der Sportpreis des BLSV & des MSB 2025 für Sportprojekte – Innovation II für den SV St.-Georg Loderbach e.V.



Das offizielle Ehrungsfoto zeigt unseren BSSB Präsidenten Christian Kühn (links), daneben Stefan Götz, Jasmin Kerschensteiner und Bernhard Nappert vom SV St.-Georg Loderbach mit Gabi Schmidt, Ehrenamtsbeauftragte Bayerns, Markus Harrer, Präsident des MSB, und Peter Daniel Forster, Bezirkstagspräsident.

Das Programm des Abends war kurzweilig, Grußworte und Ehrungen fanden im Wechsel statt und es gab noch eine sportliche Turneinlage, die großen Anklang fand.



Fotos: Matthias Albrecht
Text: Sabine Rottmann